

ndesamt.
- Register
86.

Heiraths-Neben-Register
des
Königlich Preussischen Standesamtes
Raumlant
Kreis *Hittgenstein*
für das Jahr 1886.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 1983

Nr. 1.

Reumland am _____ drit ten
Januar _____ tausend achthundert acht zig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der *Wirt* Friedrich Weber

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
mungulischer Religion, geboren den *dritten*
Juni _____ des Jahres tausend achthundert
fünfzig und sechs zu *Arfeld*
_____, wohnhaft zu *Arfeld*

Sohn der *mungulischen* Katharine
Weber _____

_____ wohnhaft
zu *Arfeld* _____

2. die Elisabeth Böhl (*ofen Gemahlin*)

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
mungulischer Religion, geboren den *ein und zwanzigsten*
December _____ des Jahres tausend achthundert
fünfzig und sechs zu *Datzlar*
_____, wohnhaft zu *Datzlar*

Tochter des *Landwirths* Albert Johann Georg
Böhl und *Wittwe* Lubinda Catharina Ka-
tharine geborne Vekler _____ wohnhaft

zu *Datzlar* _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Ehemann Georg Daniel Lettermann*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
zwei und dreissig Jahre alt, wohnhaft zu *Kirfeld*

4. *der Ehemann Ludwig Henk*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
dreissig Jahre alt, wohnhaft zu *Kirfeld*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Empty signature lines]

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftritte von*
Friedrich Weber
Elisabeth Weber geb. von Bötel
Georg Daniel Lettermann
Ludwig Henk

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *3.* ten *Januar* 18 *84.*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 2.

Raumland am zwölften
Februar tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Littenantbräutigam Christian Born

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den sechs und zwanzigsten
November des Jahres tausend achthundert
fünfzig und acht zu Berghausen
wohnhaft zu Altenkündem

Sohn des Aeltern Johann Philipp Born
und dessen Ehefrau Anna Gertraud
geb. Born Beitzel wohnhaft
zu Berghausen

2. die Katharine Born (ofm Gumbel)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den achtzehnten
December des Jahres tausend achthundert
sechszig und eins zu Berghausen
wohnhaft zu Berghausen

Tochter des Aeltern Johann Georg Born
und dessen Ehefrau Katharine
geb. Born wohnhaft
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. ~~von~~ *Heinrich Saffmanns-*
hausen

der Persönlichkeit nach

er kannt,
einunddreißig Jahre alt, wohnhaft zu *Berg-*
hausen

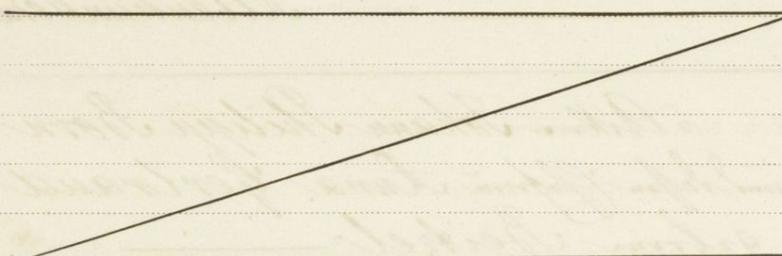
4. ~~von~~ *Fugelförner Heinrich Born*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
neunundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Berg-*
hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und *im Auftrage*
Christian Born

Katharine Born geborne Born
Heinrich Saffmannshausen
Heinrich Born

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *12* ten *Februar* 18 *81*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 3.

Kaumland am neunzehn ten
Februar tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der ~~Fingerring~~ Georg Ludwig Wetter

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mangellos Religion, geboren den zweiten
März des Jahres tausend achthundert
vierzig und neun zu Dotzlar
wohnhaf zu Dotzlar

Sohn der Elisabeth Wetter

wohnhaf
zu Dotzlar

2. die Louise Saffmannshausen
(ofen Gemaar)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mangellos Religion, geboren den ein und zwanzigsten
Juni des Jahres tausend achthundert
sechszig und vier zu Mackhausen
wohnhaf zu Mackhausen

Tochter des Königs Johann Georg Saff-
mannshausen und dessen Ehefrau
Friederike geborn Grebe wohnhaf
zu Mackhausen bei Dotzlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. ~~der Hindenburg~~ Johann Georg Grebe

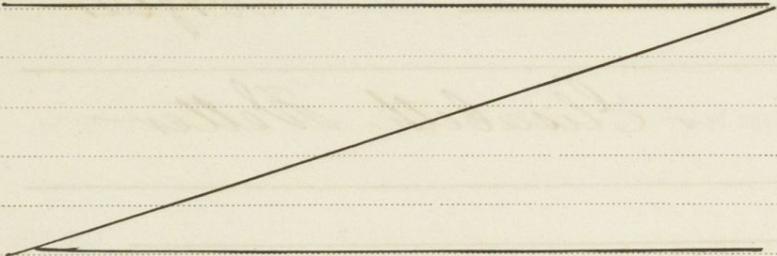
der Persönlichkeit nach ~~er~~ ^{er} kannt,
~~vierzig~~ Jahre alt, wohnhaft zu ~~Dotzlar~~

4. ~~der Fagelhofen~~ Ludwig Gernand

der Persönlichkeit nach ~~er~~ ^{er} kannt,
~~fünf und zwanzig~~ Jahre alt, wohnhaft zu ~~Dotzlar~~

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und ~~im Auftritte~~ ^{im Auftritte}
Georg Ludwig Wetter
Louise Wetter geb. ~~von~~ ^{von} Salsmannshausen
Johann Georg Grebe
Ludwig Gernand

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Naumland am 19^{ten} Februar 18 84.

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 4.

Raumland am zwanzigs-ten
April tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Tagelöhner Georg Heinrich
Schneider

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den neunzehnten
September des Jahres tausend achthundert
fünfzig und acht zu Girkhausen
Berghausen, wohnhaft zu Berghausen

Sohn des Tagelöhners Werner Schneider
und dessen Ehefrau Katharine geborne
Lafmannshausen wohnhaft
zu Berghausen

2. die Singsängerin Karoline Dreisbach

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den vierzehn
Februar des Jahres tausend achthundert
sechszig und sechs zu Ringeshausen
Berghausen, wohnhaft zu Berghausen

Tochter des Tagelöhners Christian Georg
Dreisbach und dessen Ehefrau Marie
Gertraud geborne Fremmel wohnhaft
zu Ringeshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Herr Daniel Grebe*

der Persönlichkeit nach *er* kannt,

zweiundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu *Raum-*
land

4. *der Herr Wilhelm Limper*

der Persönlichkeit nach *er* kannt,

einunddreißig Jahre alt, wohnhaft zu *Raum-*
land

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Large diagonal signature line]

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftrage*
Georg Heinrich Schneider
Karoline Schneider geb. v. Dreisbach
Daniel Grebe
Wilhelm Limper

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *20* ten *April* 18 *86*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 5.

Raumländ am vierzehn ten
 Mai tausend achthundert acht zig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
 der Eheschließung:

1. der Junggeselle Heinrich Dietel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 evangelischer Religion, geboren den ersten
 Mai des Jahres tausend achthundert
 fünfzig und sechs zu Berghausen
 , wohnhaft zu Berghausen

Sohn des Schmieds Georg Heinrich Dietel
 und dessen von Hofbunnen Ehefrau Anna
 Elisabeth gebornen Knoche wohnhaft
 zu Berghausen

2. die Louise Bald (ofen Jannowka)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 evangelischer Religion, geboren den dritten
 Januar des Jahres tausend achthundert
 sechs zig und vier zu Rinthen
 , wohnhaft zu Rinthen

Tochter des Ackers Johann Heinrich
 Bald und dessen von Hofbunnen Ehefrau Anna
 Elisabeth gebornen Dreisbach wohnhaft
 zu Rinthen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Bekannte Christian Heinrich Dickel*

der Persönlichkeit nach *Er* kannt,

siebenunddreissig Jahre alt, wohnhaft zu *Berghausen*

4. *der Bekannte Ludwig Bald*

der Persönlichkeit nach *Er* kannt,

vierunddreissig Jahre alt, wohnhaft zu *Rinthen*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Large diagonal signature line]

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*Heinrich Dickel
Louise Dickel geborn Bald
Christian Heinrich Dickel
Ludwig Bald*

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumlund am *14* ten *Mai* 18 *86*.

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 6.

Raumland am fünfzehn ten
Mai tausend achthundert acht zig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. den Fabrikarbeiter Ludwig Friedrich
Born

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den achten
Mai des Jahres tausend achthundert
sechszig und drei zu Berghausen
wohnhaf zu Mettenberg

Sohn des Arkann Johann Georg Born
und dessen Ehefrau Katharine Elisa,
Beth geborn Limper wohnhaft
zu Berghausen

2. die Dienstmagd Louise Fröbe

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den zehnten
Mai des Jahres tausend achthundert
sechszig zu Berghausen
wohnhaf zu Berghausen

Tochter des Maler Johann Georg Fröbe
und dessen Ehefrau Katharine ge-
born Braun wohnhaft
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. ~~der Zimmermann~~ *Wilhelm Scheff.*
sel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Berg*,
hausen

4. ~~der Fuhrknecht~~ *Friedrich Georg*
Fröbe

der Persönlichkeit nach

er kannt,
zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Berg*,
hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die
Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die
Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der
Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes
für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftritte*
Ludwig Friedrich Born
Louise Born geborn Fröbe
Wilhelm Scheffel
Friedrich Georg Fröbe

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *15* ten *Mai* 18*86*.

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 7.

Raumland am sechs und zwanzigs ten
Juni taufend achthundert acht zig und sechs.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der *Fugalschmied* Ludwig Caspar
Daus

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den neun und zwanzigsten
Januar des Jahres taufend achthundert
sechszig und zwei zu Dotzlar
wohnhast zu Dotzlar

Sohn des *Fugalschmied* Heinrich
Daus und dessen *evangelischer* Ehefrau
Katharine geborn Busch wohnhast
zu Dotzlar

2. die Louise Daus (ofen *Evangelische*).

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren den siebenten
Januar des Jahres taufend achthundert
sechszig und fünf zu Dotzlar
wohnhast zu Dotzlar

Tochter des *Fugalschmied* Wilhelm Daus
und dessen *evangelischer* Ehefrau Katharine
geborn Becker wohnhast
zu Dotzlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Fugelöhner* Georg Riedesel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dodplar*

4. *der Fugelöhner* Heinrich Bald

der Persönlichkeit nach

er kannt,
ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dodplar*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Large diagonal line indicating a signature area]

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*
Ludwig Caspar Daus
Louise Daus geborn Daus
Georg Riedesel
Heinrich Bald

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *10.* ten *Juni* 18 *86.*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 8.

Raumland am drei und zwanzigsten
Juli tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der ~~Friedrich~~ Heinrich Dickel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den sieben und
zwanzigsten Juni des Jahres tausend achthundert
fünfzig und acht zu Weidenhausen
, wohnhaft zu Weidenhausen

Sohn des ~~Alten~~ Johann Georg Dickel
und dessen Ehefrau Katharine Christi-
ne gebornen Spies wohnhaft
zu Weidenhausen

2. die Louise Dickel (öfter Garrau) er)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten
September des Jahres tausend achthundert
sechszig und sieben zu Berghausen
, wohnhaft zu Berghausen

Tochter des ~~verstorbenen~~ Pfarrer Johann
Heinrich Dickel und dessen ~~verstorbenen~~
Ehefrau Helene gebornen Born wohnhaft
zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. ~~der Aktuar~~ Christian Heinrich
Dickel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
siebenunddreissig Jahre alt, wohnhaft zu Berg,
hausen

4. ~~der Aktuar~~ Georg Dickel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
neunundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Weiden,
hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die
Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die
Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der
Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes
für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Borgelesen, genehmigt und

~~unterschriften~~
Heinrich Dickel
Louise Dickel geb. Dickel
Christian Heinrich Dickel
Georg Dickel

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am 23 ten Juli 18 86

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 9

Raumland am vierzehn ten
August tausend acht hundert acht zig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Fugalschmer Heinrich Wagner

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den drei und zwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Feudingen
wohnt zu Creutzthal

Kreis Siegen

Sohn des Fugalschmer Johannes Wagner
und seiner Ehefrau Katharine Elise
geboren Dornhöfer wohnt
zu Feudingen

2. die Katharine Aderhold (ofen
Gammeln)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten
Juli des Jahres tausend acht hundert
sechzig und zwei zu Bilze bei
Dotzlar wohnt zu Bilze bei
Dotzlar

Tochter des verstorbenen Fugalschmer Johann
Georg Aderhold und seiner Ehefrau
Katharine geborn Riedesel wohnt
zu Bilze bei Dotzlar.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. *Fayaliführer* *Georg Seifart*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Drei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

4. d. m. *Fayaliführer* *Georg Riedesel*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

unterscriben
Heinrich Wagner
Katharine Wagner geb. von Aderhold.
Georg Seifart
Georg Riedesel

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *14. ten* *August* 18 *86.*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 10.

Raumland am siebenzehnten
 October tausend achthundert achtzig und sechs.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
 der Eheschließung:

1. der ~~Admiral~~ Heinrich Hermann
 Koch

der Persönlichkeit nach

in kannt,
 evangelischer Religion, geboren den siebenten
 Mai des Jahres tausend achthundert
 sechszig und fünf zu Dotzlar.
 , wohnhaft zu Dotzlar

Sohn des Admiral August Heinrich
 Koch und dessen Ehefrau Christiane
 geborn Sapsmannshausen wohnhaft
 zu Dotzlar

2. die Henriette Schlapbach (ofm
 Gummel)

der Persönlichkeit nach

in kannt,
 evangelischer Religion, geboren den vier und zwanzigsten
 Februar des Jahres tausend achthundert
 fünfzig und neun zu Dotzlar
 , wohnhaft zu Dotzlar

Tochter des Admiral Carl Schlapbach
 und dessen Ehefrau Friederike geborn
 Julius wohnhaft
 zu Dotzlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *dem Fugalsohn Christian Saffmanns-*
hausen

der Persönlichkeit nach

er kannt,
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

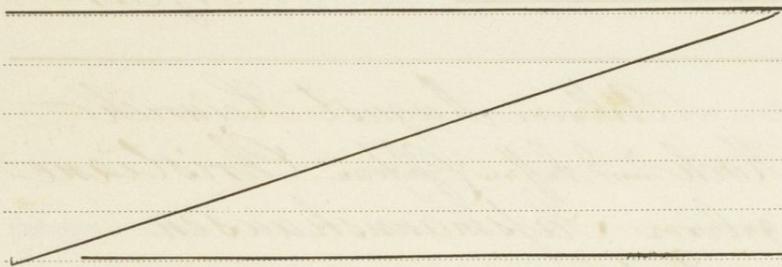
4. *dem Fugalsohn Ludwig Gernandt*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Hermann Koeh
Henriette Koeh geb. v. Schlapbach
Christian Saffmannshausen
Ludwig Gernandt

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *17.*ten *October* 18 *86.*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 11.

Raumbund am elf ten
November tausend achthundert achtzig und sechs.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Adrian Jacob Gellbach

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
evangelischer Religion, geboren den ein und zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend achthundert
fünfzig und neun zu Beddelhausen
Beddelhausen, wohnhaft zu Beddelhausen

Sohn des Adrian Christian Gellbach
und dessen Gattin Marie Elise geborne
Schneider wohnhaft

zu Beddelhausen

2. die Hermine Linde (ofen Gammels)

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
evangelischer Religion, geboren den vierten
December des Jahres tausend achthundert
sechzig und drei zu Berghausen
Berghausen, wohnhaft zu Berghausen

Tochter des von Hofmann Adrian Johann
Philipp Linde und dessen von Hofmann Gattin
Anna Elise geborne Sichel wohnhaft
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. ~~von~~ *Anton Heinrich Linde*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
acht und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu *Berg-*
hausen

4. ~~von~~ *Ludwig Schneider*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
zwei und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu *Saffen-*
hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Borgelesen, genehmigt und

unterscriben
Jacob Gellbach
Hermine Gellbach geb. von Linde
Heinrich Linde
Ludwig Schneider

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumlund am *11.* ten *November* 18 *86.*

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 12.

Raumland am _____ elften
 December tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
 der Eheschließung:

1. der *Fayalöfner* Christian Georg
 Saffmannshausen _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mangalöfner Religion, geboren den *elften Mai*
 _____ des Jahres tausend achthundert
fünffzig und acht zu *Dotzlar*
 _____, wohnhaft zu *Dotzlar*

Sohn des *verstorbenen* *Fayalöfners* Georg Ludw.
 wig Saffmannshausen und *seiner* *verstorbenen*
 Ehefrau Louise gebornen *Söppel* wohnhaft
 zu *Dotzlar*

2. die Katharine Krosch (ofen *Gemeinde*)

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mangalöfner Religion, geboren den *fünf und zwanzigsten*
September des Jahres tausend achthundert
sechszig und zwei zu *Raumland*
 _____, wohnhaft zu *Raumland*

Tochter des *verstorbenen* Christian Georg
 Krosch und *seiner* Ehefrau *Christine*
 gebornen *Fischer* _____ wohnhaft
 zu *Raumland*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Advokat Ludwig Friedrich Krosch*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Raumland*

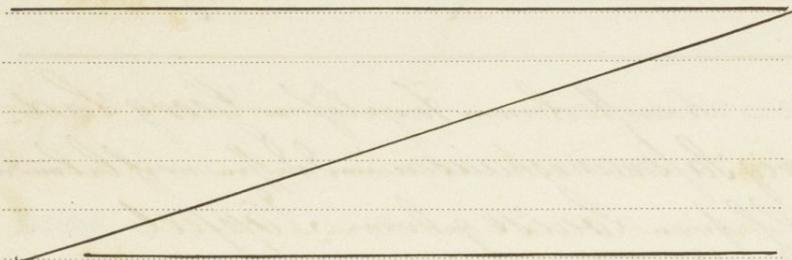
4. *der Fagelöhner Christian Saffmannshausen*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und *im Auftritte*
Christian Georg Saffmannshausen
Katharine Saffmannshausen geb. v. Krosch
Ludwig Friedrich Krosch
Christian Saffmannshausen

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *11* ten *December* 18*86*.

Der Standesbeamte.

Schneider

Nr. 13.

Raumband am zwölften
Dezember tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der *Wittmanns* Georg Ludwig
Benfer

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den drei und zwanzigsten Juni
des Jahres tausend achthundert
sechszig zu Elsoff
wohnhafte zu Dotzlar

Sohn des *Adikors* und *Mamers* Johann Franz
Benfer und dessen *Chaprin* Marie Louise
geboren Dickel wohnhaft
zu Elsoff

2. die Louise Koch (ofen *Gammels*)

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den achtzehnten
Juni des Jahres tausend achthundert
sechszig und eins zu Dotzlar
wohnhafte zu Dotzlar

Tochter des *Adikors* August Heinrich
Koch und dessen *Chaprin* Christiane
geboren *Safsimannshausen* wohnhaft
zu Dotzlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *dem Handwerksmeister Ferdinand Kutschbach*

der Persönlichkeit nach *Er* kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dotzlar*

4. *dem Mannern Heinrich Benfer*

der Persönlichkeit nach *Er* kannt,
neunundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Elsoff*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Redacted area]

Vorgelesen, genehmigt und *in Ausführung*
Georg Ludwig Benfer
Louise Benfer geb. v. Kooch
Ferdinand Kutschbach
Heinrich Benfer

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raumland am *12* ten *December* 18 *86*.

Der Standesbeamte.

Schneider

In Ausführung 1886.
besteht ab mit drei,
zehn Eintragungen

Raumland, 31. December
1886

In Handhabung
Schneider



B.

Nr.

am ten
.....
tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

..... kannt,

..... Religion, geboren den

..... des Jahres tausend achthundert

..... zu

..... , wohnhaft zu

Sohn de

..... wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

..... kannt,

..... Religion, geboren den

..... des Jahres tausend achthundert

..... zu

..... , wohnhaft zu

Tochter de

..... wohnhaft

zu

*26.
in
an
umber
86
anta
der.*